

Gemeinsame Presseinformation
PTG e. V. und ver.di-Landesbezirk Baden-Württemberg

Berlin, 17. November 2025

Tarifeinigung für Paritätische Arbeitgeber in Baden-Württemberg

Tarifabschluss sichert verlässliche Entgeltsteigerungen und gibt den Trägern Planungssicherheit

Nach konstruktiven und partnerschaftlichen Verhandlungen haben sich der Arbeitgeberverband Paritätische Tarifgemeinschaft e. V. (PTG e. V.) und die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di (ver.di) auf Änderungstarifverträge zum Paritätischen Entgelttarifvertrag Baden-Württemberg sowie zum Vergütungstarifvertrag für Auszubildende, dual Studierende und Praktikant*innen verständigt.

Die Vereinbarungen treten rückwirkend zum 1. Juni 2025 in Kraft. Mit einer Laufzeit bis zum 31. Dezember 2027 bietet der Abschluss den Paritätischen Arbeitgebern in Baden-Württemberg die dringend benötigte Planungssicherheit für die kommenden Jahre.

Mit der Einigung setzen die Tarifparteien ein deutliches Zeichen für Kontinuität, Verlässlichkeit und soziale Verantwortung in der Paritätischen Arbeitswelt Baden-Württembergs.

Wesentliche Inhalte der Einigung

Tabellenerhöhungen:

- **ab 1. Januar 2026: +2,0 Prozent**
- **ab 1. Januar 2027: +2,2 Prozent**

Ausbildungsvergütungen:

- **ab 1. Januar 2026: Erhöhung um 75 Euro brutto monatlich**
- **ab 1. Januar 2027: Erhöhung um weitere 75 Euro brutto monatlich**

ver.di-Mitgliedertag:

einmalig und befristet für das Jahr 2027

Paritätische Tarifgemeinschaft e. V.
– Arbeitgeberverband –
Kollwitzstraße 94–96
10435 Berlin

Pressekontakt

Sebastian Jeschke
Vorstand, Syndikusrechtsanwalt

Telefon: +49 30 4238806
info@paritaet-ptg.de
www.paritaet-ptg.de

ver.di-Landesbezirk
Baden-Württemberg
Fachbereich C – Gesundheit, Soziale
Dienste, Bildung und Wissenschaft

Theodor-Heuss-Straße 2, theo 1
70174 Stuttgart

Pressekontakt

Andreas Henke
Pressesprecher

Telefon: +49 711 88788-239
andreas.henke@verdi.de
www.verdi.de

„Das Ergebnis steht für ein ausgewogenes Miteinander von Verantwortung und Wertschätzung“, erklärt Thomas Griesch, Verhandlungsführer des PTG e. V. „Die moderate Entgeltentwicklung trägt den wirtschaftlichen Realitäten der Träger Rechnung und stärkt zugleich die Verlässlichkeit und Stabilität in den sozialen Diensten.“

„Mit dem vereinbarten ver.di-Mitgliedertag und den Entgelterhöhungen senden wir ein Signal der Anerkennung an die Beschäftigten“, betont Annelie Schwaderer, Verhandlungsführerin des ver.di-Landesbezirks Baden-Württemberg. „Diese Einigung zeigt, dass gemeinsame Lösungen möglich sind, wenn soziale Verantwortung im Mittelpunkt steht.“

Die Tarifparteien bewerten das Ergebnis als Beitrag zur Stärkung der Attraktivität sozialer Berufe und als Basis für eine weiterhin partnerschaftliche Zusammenarbeit im Sinne der Beschäftigten und Träger.

Ansprechpartner

ver.di-Landesbezirk
Baden-Württemberg

Andreas Henke

Pressesprecher
Telefon: +49 711 88788-239
andreas.henke@verdi.de

Paritätische Tarifgemeinschaft e. V.
– Arbeitgeberverband –

Sebastian Jeschke

Vorstand, Syndikusrechtsanwalt
Telefon: +49 30 4238806
info@paritaet-ptg.de

Annelie Schwaderer

stellv. Landesbezirksfachbereichsleiterin
Fachbereich C – Gesundheit,
Soziale Dienste, Bildung und Wissenschaft
Telefon: +49 711 88788-050
annelie.schwaderer@verdi.de

Über den PTG e. V.

Der Arbeitgeberverband Paritätische Tarifgemeinschaft e. V. (kurz PTG e. V.) ist die Interessenvertretung der Paritätischen Arbeitgeber in Deutschland. Der Verband wurde im März 1993 durch den Paritätischen Wohlfahrtsverband Berlin und sieben engagierte Mitgliedsorganisationen gegründet. Inzwischen sind zehn Paritätische Landesverbände und über 460 Unternehmen in 13 Bundesländern mit mehr als 77.000 Beschäftigten Mitglied im PTG e. V.